Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8306
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

von seiner Fürstlichen gnaden wegen, und zu
seiner Fürstlichen gnaden als Herrn, und Landts-
fürsten handen sein sollen, die sein Fürstlich
gnad Ihnen aus als hiemit biß auf seiner
Fürstlichen gnaden wolgefallen beuelchen, Außge-
nomen das Thor auf dem Nunberg, welches
sein Fürstlich gnad durch einen Burger sein
Fürstlichen gnaden darzu gefellig, und wanfflicht
bestellen wolle, mit gutter gewarsam auf, und
zu zuschliessen, und der Abtessin auf dem Nunberg
die Ihren bey tag zu den notturfften durchaus
aus, und einzulassen.

Dieselben seiner Fürstlichen gnaden Rattsherrn,
Burgermaister, und Rats sellen Nemblich, bey
einem jeden Thor ein Burger des Rats
oder aus den acht und vierzig personen, des
Grossen Rats der denselben Thor am gelegen-
nisten gesessen ist, von seiner Fürstlichen Gnaden
wegen, die Thorschlüssel beuelchen, also, das Ir
jeder den schlüssel, so Ihm beuolchen ist, bey
seinen handen in gutter hutt, und wolbewart
halte, und den niemandts andern beuelche,
noch vertraue,